

**Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten
Bekanntmachung.**

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg vertreten durch WBG KOMMUNAL GmbH

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Von einer Kommunalbehörde kontrolliertes oder finanziertes öffentliches Unternehmen*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: UHS - Generalsanierung Ludwig-Uhland Schule - Innenputzarbeiten

Beschreibung: Die WBG KOMMUNAL GmbH saniert für die Stadt Nürnberg den Altbau der Ludwig-Uhland-Schule in Nürnberg, BGF ca. 9.000m². Das vorliegende Leistungsverzeichnis umfasst Innendämmungs- und Innenputzarbeiten für ca. 10.000 m² Mauerwerkswände.

Kennung des Verfahrens: 1e1081f1-1566-474c-b493-cac585c6566d

Interne Kennung: 2026003613

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45410000 *Putzarbeiten*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Uhlandstraße 33, Nürnberg

Postleitzahl: 90408

NUTS-3-Code: *Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden ist.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: UHS - Generalsanierung Ludwig-Uhland Schule - Innenputzarbeiten

Beschreibung: Die WBG KOMMUNAL GmbH saniert für die Stadt Nürnberg den Altbau der Ludwig-Uhland-Schule in Nürnberg, BGF ca. 9.000m². Das vorliegende Leistungsverzeichnis umfasst Innendämmungs- und Innenputzarbeiten für ca. 10.000 m² Mauerwerkswände.

Interne Kennung: 89e27018-9f5c-4528-a54f-aec38c8744a9

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45410000 *Putzarbeiten*

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Uhlandstraße 33, Nürnberg

Postleitzahl: 90408

NUTS-3-Code: *Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 22/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 06/08/2027

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis der Befähigung zur Berufsausübung umfasst die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder die Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes. Nachweisführung

zu Eignung und dem Fehlen von Ausschlussgründen: Die Eignung kann durch Eintragung

in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis)

nachgewiesen oder durch Eigenerklärung vorläufig nachgewiesen werden. Gelangt das

Angebot eines nicht präqualifizierten Unternehmens in die engere Wahl, sind die in

den Eignungskriterien genannten Bescheinigungen nach Aufforderung innerhalb von 6

Kalendertagen vorzulegen. Gelangt das Angebot eines präqualifizierten

Unternehmens
in die engere Wahl, hat das Unternehmen zusätzlich die in den
Eignungskriterien beschriebenen,
konkret auftragsbezogenen Bescheinigungen zum Umsatz nach
Aufforderung innerhalb von
6 Kalendertagen vorzulegen, soweit die Prüfung der Vergabestelle ergibt,
dass die
im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Unterlagen die beschriebenen
Anforderungen
quantitativ nicht oder nicht ausreichend belegen. Durch ausländische
Unternehmen sind
gleichwertige Bescheinigungen vorzulegen. Stützt sich ein Bewerber/Bieter
zum Nachweis
seiner Eignung auf andere Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im
Präqualifikationsverzeichnis
oder sind die Eigenerklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen
Unternehmen
auf Verlangen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Werden die
Kapazitäten anderer
Unternehmen gemäß § 6d EU Abs. 1 VOB/A in Anspruch genommen, so
muss gemäß § 6d EU
Abs. 3 VOB/A die Nachweisprüfung auch für diese Unternehmen erfolgen.
Gemäß § 6d EU
Abs. 1 Satz 5 VOB/A hat der Bieter die Möglichkeit, andere Unternehmen,
deren Kapazitäten
der Bieter in Anspruch genommen hat, einmal zu ersetzen, wenn dieses
Unternehmen einschlägige
Eignungsanforderung nicht erfüllt oder bei diesem Ausschlussgründe gemäß
§ 6e EU Abs.
1 bis 5 VOB/A vorliegen.

Kriterium: *Durchschnittlicher Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis der wirtschaftlichen
und finanziellen Leistungsfähigkeit umfassteine
Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die
letzten drei abgeschlossenen
Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen betrifft,die mit der zu vergebenden
Leistung
vergleichbar sind, unter Einschluss desAnteils bei gemeinsam mit anderen
Unternehmen
ausgeführten Aufträgen. Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576
dürfen öffentlichen
Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder
Unternehmen
vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift
aufweisen. Dies
umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer

auf tretende Personen
oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen
am Auftragswert,
beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Es wird
vom Bieter
daher die Erklärung verlangt, dass er entsprechend den Vorgaben der
Verordnung (EU)
2022/576 keinen Bezug zu Russland aufweist. Darüber hinaus werden vom
Bieter folgende
Erklärungen bzw. Nachweise für das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
gemäß § 6e
EU VOB/A verlangt:
- Erklärung, dass das Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist, bzw. ob ein
Insolvenzverfahren
über das Vermögen des Unternehmens oder ein vergleichbares Verfahren
beantragt oder
eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse
abgelehnt
worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet.
- Erklärung, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von
Steuern,
Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist. Falls das
Angebot in
die engere Wahl kommt, ist eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der
tariflichen Sozialkasse
bzw. der zuständigen Krankenkasse vorzulegen.
- Erklärung, dass für das Unternehmen keine schwere Verfehlung gem. § 6a
Abs. 2 Nr.
7 VOB/A vorliegt.
Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den
Bieter, der den
Zuschlag erhalten soll, eine Auskunft aus dem bundesweiten
Wettbewerbsregister anfordern.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Arbeiten*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis der technischen und
beruflichen Leistungsfähigkeit umfasst:

- Erklärung, dass in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren
Leistungen

ausgeführt wurden, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.
Falls das

Angebot in die engere Wahl kommt, ist für drei Referenzen je eine
Referenzbescheinigung
vorzulegen.

- Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen
Arbeitskräfte

zur Verfügung stehen. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, sind

Angaben über
die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren
jahresdurchschnittlich
beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert
ausgewiesenem
technischen Leitungspersonal vorzulegen.
- Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen an
andere Unternehmen
als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 11/08/2026 23:59 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4acd61c7-ee7c-43d9-8352-81d1e1ae08db>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4acd61c7-ee7c-43d9-8352-81d1e1ae08db>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Zulässig*

Beschreibung der Sicherheitsleistung: siehe Vergabeunterlagen

Frist für den Eingang der Angebote: 18/08/2026 09:20 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 56 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin legt gem. § 16a EU Abs. 3 VOB/A fest,
dass Preisangaben nicht nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabeunterlagen

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete

Erklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags

bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,

- in der festgelegt ist, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber

dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,

- in der festgelegt ist, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.: Elektronische Rechnungsstellung erforderlich

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewertung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Nürnberg vertreten durch WBG KOMMUNAL GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Nürnberg vertreten durch WBG KOMMUNAL GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Nürnberg vertreten durch WBG KOMMUNAL GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Nürnberg vertreten durch WBG KOMMUNAL GmbH

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg vertreten durch WBG KOMMUNAL GmbH

Identifikationsnummer: 53b1d134-4b76-48b3-b82a-a9f98dedaa9f

Postanschrift: Beuthener Str. 41

Ort: Nürnberg

Postleitzahl: 90471

NUTS-3-Code: *Nürnberg, Kreisfreie Stadt* (DE254)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: IN-KM-FR

E-Mail: VergabenwbgK@wbg.nuernberg.de

Telefon: +49 91180045182

Internet-Adresse: <https://www.wbg.nuernberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Identifikationsnummer: 855daf8c-fe9f-4b20-b84c-8e495602d628

Postanschrift: Promenade 27

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91522

NUTS-3-Code: *Ansbach, Kreisfreie Stadt* (DE251)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 98153-1277

Fax: +49 98153-1837

Internet-Adresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren

bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg vertreten durch WBG KOMMUNAL GmbH

Identifikationsnummer: d418a7c4-dd66-490a-a3c7-e24dd14c2247

Postanschrift: Beuthener Str. 41

Ort: Nürnberg

Postleitzahl: 90471

NUTS-3-Code: *Nürnberg, Kreisfreie Stadt* (DE254)

Land: *Deutschland*

E-Mail: info@wbg.nuernberg.de

Telefon: +49 91180040

Fax: +49 9118004201

Internet-Adresse: <https://www.wbg.nuernberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 99ffd981-c222-41c4-a491-df8589396896 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/07/2026 00:00 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*